

## Haus- und Platzordnung für den LIFE BALL 2017

sowie

## LIFE BALL Next Generation 2017

Veranstaltungsort: Wiener Rathaus, Rathausplatz 1, 1010 Wien, sowie der gesamte Wiener Rathausplatz, wie allfällig weitere zugeordnete Veranstaltungsbereiche

Veranstalter: Verein LIFE+, Werdertorgasse 1, 1010 Wien

### Präambel

Diese Haus- und Platzordnung (nachfolgend „Hausordnung“) gilt für den Life Ball 2017 sowie den Life Ball Next Generation 2017 (in Folge LB), veranstaltet vom Verein LIFE+ (in Folge Veranstalter) während der Veranstaltungsdauer im Veranstaltungsbereich des LB.

Diese Hausordnung gilt nicht für Einsatzkräfte. Der Veranstaltungsbereich umfasst den Wiener Rathausplatz und die Veranstaltungsräume des Wiener Rathauses (in Folge LB-Gelände). Zu den Veranstaltungsräumen zählen alle durch das Rathaus für Veranstaltungen zur Verfügung gestellte Räumlichkeiten inkl. Stiegen, Nebenräume und Höfe.

Diese Hausordnung gilt für jeden Besucher sowie Veranstalter bzw. dessen Mitarbeiter oder vom Veranstalter beauftragte Personen und Firmen.

### Geltungsdauer

Diese Hausordnung tritt mit dem 10. Juni 2017, 6.00 Uhr in Kraft und gilt bis zum 11. Juni 2017, 24.00 Uhr.

### Zutritt

Auf dem LB-Gelände dürfen sich während der Geltungsdauer dieser Hausordnung nur jene Personen aufhalten, die über eine entsprechende Akkreditierung (Band oder Auf- und Abbaukarte) oder Eintrittskarte verfügen.

Die Akkreditierung oder Eintrittskarte ist beim Betreten des LB-Geländes dem Sicherheits- bzw. Ordnerdienst unaufgefordert vorzuweisen und der vorgesehenen Validierungsmaßnahme zu unterziehen. Im Falle einer Weigerung wird der Zutritt verwehrt. Dabei gilt:

- Der Zutritt mit einer Eintrittskarte ist am 10. Juni 2017 frühestens ab 15.00 Uhr auf den Rathausplatz und je nach Ticketkategorie frühestens ab 16.30 in das Rathaus möglich. Die Zutrittsberechtigung für den Platz erlischt am 11. Juni spätestens um 01.00 Uhr. Die Eintrittskarte für die Veranstaltung am 10. Juni verliert mit dem 11. Juni 05.00 Uhr ihre Gültigkeit. Die Zutrittsberechtigung für den 11. Juni ermöglicht den Zutritt zum Rathaus frühestens um 15.30 Uhr und erlischt mit spätestens 24.00 Uhr.
- Der Zutritt mit einer Presse-Akkreditierung ist am 10. Juni 2017 frühestens ab 16.00 Uhr möglich.
- Der Zutritt mit einer Mitarbeiter-Akkreditierung richtet sich nach dem jeweiligen Tätigkeitsbereich und wird gesondert vereinbart.

Der konkrete Zeitpunkt des Einlass sowie das Ende der Veranstaltung jedoch werden durch das Personal des Sicherheitsdienstes oder über Durchsagen bekanntgegeben. Nach Ende der Veranstaltung wird dem Gast eine halbe Stunde eingeräumt um das LB-Gelände zu verlassen.

Die Akkreditierung (Armband) ist mit dem vorgesehenen Schließmechanismus so an einem Handgelenk zu befestigen, dass sie nicht von der Hand abgezogen werden kann. Personen, die eine nicht ordnungsgemäß befestigte oder beschädigte Akkreditierung mit sich führen, können vom Veranstalter oder dem

Sicherheitsdienst aus dem LB-Gelände verwiesen werden.

Außerhalb der Veranstaltungszeit ist das Betreten und der Aufenthalt am LB-Gelände ausschließlich mit einer entsprechenden Auf-/Abbauakkreditierung gestattet. Während der Auf-/Abbauzeit gelten die Bestimmungen des Baukoordinationsgesetzes.

Als Veranstaltungszeit gilt die Zeitspanne von Einlass des Publikums auf das LB-Gelände bis zum Ende der Veranstaltung. Das Ende der Veranstaltungen wird vom Veranstalter bestimmt. Dieser behält sich das Recht vor die Veranstaltung aus Gründen der höheren Gewalt oder der Sicherheit vorzeitig zu beenden.

## Es ist verboten folgende Gegenstände mitzubringen:

- Waffen jeglicher Art, sowie alle Gegenstände, die als Waffe Verwendung finden könnten (z.B. Stöcke, Stangen, u.Ä.)
- Sucht- oder Rauschmittel
- sperrige und potentiell gefährliche Gegenstände wie z.B. Leitern, Hocker, (Klapp-) Stühle, Kisten, übergroße Taschen, Rucksäcke, Reisekoffer, Sporttaschen, Regenschirme ausgenommen von Gehhilfen;
- pyrotechnische Gegenstände: Feuerwerkskörper, Rauchpulver, Rauchbomben, etc..
- potentielle Wurfgeschosse;
- Gassprühdosen, ätzende, brennbare, färbende oder sonst gefährliche Substanzen, oder Gefäße mit Substanzen, die die Gesundheit beeinträchtigen oder leicht entzündbar sind. Ausnahme: handelsübliche Taschenfeuerzeuge;
- größere Mengen von Papier und/oder Papierrollen;
- mechanisch betriebene Lärminstrumente wie z.B. Megaphone, Gasdruckfanfaren;
- Laser-Pointer;
- splitternde oder zerbrechliche Gegenstände;
- Speisen und Getränke;
- Tiere (ausgenommen Partnerhunde und Blindenhunde).
- Werbende Gegenstände (Transparente, Flugblätter, etc)
- rassistisches, fremdenfeindliches, nationalsozialistisches oder politisches Propagandamaterial

Im Zweifelsfall obliegt die Einordnung von Gegenständen als verboten oder erlaubt im Sinne dieser Hausordnung dem zuständigen Sicherheitsverantwortlichen.

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, Personen, Bekleidungsstücke von Personen sowie mitgeführte Behältnisse hinsichtlich der oben genannten verbotenen Gegenstände bei Zutritt zum LB-Gelände zu durchsuchen.

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass der Veranstalter, die im Zuge von Personenkontrollen festgestellten verbotenen Gegenstände, nicht in Verwahrung nimmt. Personen, welche sich einer Kontrolle widersetzen, oder verbotene Gegenstände mit sich führen, wird der Zutritt zum LB-Gelände verwehrt werden.

## **Aufenthalte**

Unter Einfluss von Drogen stehende Personen, Betrunkene, Randalierende und Personen, die die Regeln des öffentlichen Anstandes verletzen, oder sonst gegen die Bestimmungen des Wiener Landessicherheits- bzw. des Sicherheitspolizeigesetzes oder des Strafgesetzbuches verstoßen, wird der Zutritt zum LB-Gelände verwehrt, bzw. werden des LB-Geländes verwiesen.

Die Konsumation von illegalen Sucht- oder Rauschmitteln auf dem LB-Gelände ist strikt untersagt.

An Betrunkene und Personen, deren Verhalten ein Sicherheitsrisiko nicht ausschließen lässt, wird kein Alkohol ausgeschenkt.

## Fahrzeuge

Das Fahren und Parken innerhalb des LB-Geländes ist nur mit einer Genehmigung (gut sichtbar angebrachte Wagen- oder Parkkarte) des Veranstalters gestattet. Es gilt die Straßenverkehrsordnung und ein Tempolimit von max. 10 km/h.

## Rauchverbot

Rauchverbote gemäß den Bestimmungen des Tabakgesetzes in der jeweils geltenden Fassung sind stets zu beachten. Im Rathaus gilt striktes Rauchverbot, ausgenommen im Arkadenhof und Hof 3.

## Verhalten

Jede Person, die das LB-Gelände betritt,

- hat den Anordnungen des Veranstalters, des Sicherheitsdienstes sowie den Mitarbeitern der Einsatzkräfte, gegebenenfalls verlautbarten Anweisungen über Lautsprecher (Durchsagen) unverzüglich Folge zu leisten. Wer vorsätzlich oder fahrlässig diese Anordnungen nicht befolgt, kann vom Sicherheits- und Ordnungsdienst oder den Mitarbeitern der Einsatzkräfte aus dem Veranstaltungsbereich verwiesen werden.
- hat sich so zu verhalten, dass andere nicht gefährdet, geschädigt oder - mehr als nach den Umständen unvermeidbar - belästigt werden.
- hat den Inhalten von Hinweis-, Gebots- und Verbotsschildern am LB-Gelände Folge zu leisten.
- darf durch ihr Verhalten keine Beschädigungen oder Zerstörungen an Gebäuden, Dekorationen, Geräten oder anderen Gegenständen verursachen.
- muss Unfälle oder Beschädigungen unverzüglich dem Sicherheitsdienst oder dem Veranstalter melden.
- hat die Ein- und Ausgänge sowie die Not-, Flucht- und Rettungswege freizuhalten. Es können weitere erforderliche Anforderungen für den Einzelfall zur Verhütung oder Beseitigung von Gefahr für Leben, Gesundheit oder Eigentum erlassen werden. Den zu diesem Zweck ergehenden Weisungen des Sicherheits- und Ordnungsdienstes der Sicherheitskräfte und der Polizei ist Folge zu leisten.
- hat Abfälle, Verpackungsmaterialien und leere Behältnisse in den im Veranstaltungsbereich stehenden Abfallbehältern zu entsorgen. Die mutwillige Verschmutzung des Veranstaltungsbereiches ist zu unterlassen.

## Es ist verboten:

- Eintrittskarten oder Waren zu verkaufen oder zu verschenken.
- Jegliche Verkaufstätigkeit sowie das Verteilen von Schriften und Waren aller Art ist im unmittelbaren Bereich vor dem LB-Gelände und am LB-Gelände ohne vorherige Zustimmung des Veranstalters nicht gestattet. Umfragen und/oder Befragungsaktionen sind an die vorherige Zustimmung des Veranstalters gebunden. Das Plakatieren, Verteilen von Flugzetteln usw. ist vor den Eingängen, an den Außenfronten sowie in den Räumen des Rathauses verboten, ebenso Kundgebungen oder Demonstrationen.
- Bereiche, die nicht für den Ballgast vorgesehen sind (Backstage-Räumlichkeiten, Technik-Bereiche, etc), zu betreten.

- Feuer zu machen, Feuerwerkskörper, Leuchtkörper, Rauchpulver, Rauchbomben oder andere pyrotechnische Gegenstände abzubrennen oder abzuschießen.
- politische Propaganda und Handlungen, rassistische, fremdenfeindliche, radikale Parolen zu äußern oder zu verbreiten sowie entsprechende Embleme zu tragen oder zu verbreiten.
- sich in einer Art und Weise zu benehmen, die andere als provokativ, bedrohlich, diskriminierend oder beleidigend interpretieren könnten.
- das eigene Leben oder die eigene Sicherheit oder das Leben oder die Sicherheit von anderen Personen zu gefährden bzw. zu irgendeinem Zeitpunkt Personenschaden oder Sachschaden zu beabsichtigen oder zu verursachen.
- nicht für die allgemeine Benutzung vorgesehene Bauten und Einrichtungen, insbesondere Zäune, Mauern, Umzäunungen, Absperrungen, Beleuchtungsanlagen, Bäume, Masten aller Art und Dächer oder ähnliches zu besteigen oder zu übersteigen.
- Verkehrswege, Zu- und Abgänge zu den Besucherplätzen und Rettungswege einzuengen oder zu beeinträchtigen.
- bauliche Anlagen, Einrichtungen, Pfeiler, Wände, Zäune oder Wege zu besprühen, zu beschriften, zu bemalen oder zu bekleben.
- außerhalb der Toiletten die Notdurft zu verrichten oder in anderer Weise den Veranstaltungsbereich zu verunreinigen.

## **Verhalten im Brandfall**

Im Falle eines Brandes muss sofort der Sicherheitsdienst, die Rathauswache oder die Feuerwehr informiert werden. Die Anweisungen der Feuerwehr, der Behörden und des Sicherheitspersonals sind zu befolgen. Ruhe bewahren!

## **Verhalten im Gefahrenfall**

Im Falle einer Gefährdung (z.B. Unfälle mit Personenschäden, etc.) muss umgehend der Sicherheitsdienst, die Rathauswache oder die Polizei informiert werden. Die Anweisungen des Sicherheitsdienstes, der Rathauswache oder der Polizei sind zu befolgen. Ruhe bewahren!

## **Verhalten bei Räumung**

Im Falle einer notwendigen Räumung von Teilen oder des gesamten LB-Geländes sind die Anweisungen der Rathauswache, des Veranstalters, des Sicherheitsdienstes sowie der Exekutive zu befolgen. Ruhe bewahren! Es gilt der Evakuierungsplan des Life Balls.

## **Reinigung**

Das LB-Gelände wird nach Ende der Veranstaltung gereinigt. Während der Veranstaltung werden nur unbedingt notwendige Reinigungsarbeiten durchgeführt.

## **Beleuchtung**

Die Beleuchtung einschließlich Sicherheitsbeleuchtung, wird erst abgeschaltet, wenn die Besucher das LB-Gelände verlassen haben.

## Foto- Film- Video- und Tonaufnahmen

Mit dem Kauf einer Karte oder dem Erwerb einer Zutrittsberechtigung jeglicher Art und dem daraus resultierenden Zutritt zum Ballgelände erteilt der Kartenbesitzer den übertragenden TV-/Radio-Anstalten und anwesenden Fotografen das Recht, die von ihm gemachten Aufnahmen entschädigungslos und ohne zeitliche oder räumliche Einschränkung mittels jedes technischen Verfahrens auszuwerten und zu veröffentlichen zu dürfen. Weiters erteilt jeder mit Zutritt zum LB-Gelände dem Verein LIFE+ das Recht diese Aufnahmen für jegliche, inklusive werbliche, Zwecke entgeltfrei zu nutzen.

Jede Person, die das LB-Gelände betritt, nimmt die aus Sicherheitsgründen stattfindende Echtzeitüberwachung am LB-Gelände zur Kenntnis. Eine entsprechende Kennzeichnung der Echtzeitüberwachung erfolgt jeweils bei den Zugängen auf das LB-Gelände.

## Haftung

Mit dem Erwerb einer Eintrittskarte sowie mit Betreten des Veranstaltungsbereiches gilt diese Haus- und Platzordnung als anerkannt. Für infolge Missachtung dieser Haus- und Platzordnung sowie rechtswidrig und schuldhaft entstandene Sach- und Personenschäden haftet der Verursacher und hält den Veranstalter gegenüber Dritten jedoch insbesondere gegenüber dem Eigentümer des Veranstaltungsbereichs schad- und klaglos.

Jede Person, die das LB-Gelände betritt, nimmt zur Kenntnis, dass der Aufenthalt auf eigene Gefahr erfolgt. Der Veranstalter übernimmt keinerlei über die gesetzlichen Bestimmungen hinausgehende Haftung für Unfälle und/oder sonstige Schäden.

Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für abhanden gekommenes Eigentum; dies gilt auch für Diebstähle.

## Hausverweis

Der Veranstalter behält sich vor, bei Verstößen gegen die Hausordnung oder bei konkreten Anhaltspunkten für zu erwartende Verstöße, zur Aufnahme von Personendaten den Ausweis der betreffenden Personen zu verlangen und Hausverbot zu erteilen sowie die Daten an die Sicherheitsbehörden weiterzuleiten. Ein Ersatz für gegebenenfalls gelöste Eintrittsbänder findet nicht statt.

Jeder Besucher haftet für die von ihm verursachten Schäden, insbesondere an Räumen, Einrichtungen und Kunstwerken des Rathauses nach den Bestimmungen des bürgerlichen Rechts. Der Veranstalter übernimmt keinerlei über die gesetzlichen Bestimmungen hinausgehende Haftung für Unfälle, die Besucher des LB-Geländes betreffen.

Personen, die gegen diese Hausordnung verstoßen, können unbeschadet weiterer rechtlicher Schritte und ohne jegliche Rückerstattungsansprüche aus dem LB-Gelände verwiesen werden.

Strafrechtlich relevante Tatbestände werden ausnahmslos zur Anzeige gebracht.

## Rechtsverbindlichkeit

Eine Verletzung der in dieser Hausordnung auferlegten Handlungs- und Unterlassungspflichten ist gemäß § 32 Abs. 3 des Wiener Veranstaltungsgesetzes, LGBl Nr. 12/1971 idgF. strafbar.

Es gilt das Wiener Jugendschutzgesetz 2002, LGBl 17/2002 idgF.

Wien, im März 2017

Der Veranstalter